

Lörrach, den 11.6.2026

Pressemitteilung der Grünen-Fraktion: Alle Ampeln auf Rot beim „Hitzecheck“

Für die Grüne Fraktion im Lörracher Stadtrat ist das Ergebnis des „Hitzechecks 2026“, das die „Deutsche Umwelthilfe“ gerade veröffentlicht hat, mehr als besorgniserregend. Lörrach belegt darin weit abgeschlagen Negativ-Platz 19 von 195 untersuchten Städten über 50.000 Einwohnern. Bei allen drei maßgeblichen Wertungskategorien „Beschirmungsgrad“, „Versiegelungstrend“ und „Hitzebetroffenheitsindex“ zeigt die Gefahrenampel rot. Dass der „absolute Baumverlust“ in 7 Jahren mit 742 Exemplaren „nur“ im hohen dreistelligen Bereich rangiert (statt wie mehrheitlich vierstellig zu zählen) und Hitzeereignisse selbst kommunal nicht beeinflussbar sind, kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir unsere städtische Durchgrünungsrate deutlich steigern, Flächenversiegelung stoppen und Entsiegelung systematisch umsetzen müssen. Klimaanpassung darf nicht weiter auf die leichte Schulter genommen und nur dann allenfalls mitbedacht werden, wenn dafür im klammen Haushalt vielleicht noch irgendwo Restbeträge zusammengekratzt werden können. Tatsächlich wären Bund und Land gefragt, hier gesetzgeberisch entschieden voranzugehen und den unterfinanzierten Kommunen entsprechende Mittel bereitzustellen. Vieles aber könnten die Kommunen schon heute selbst auf dem Satzungswege voranbringen. Leider tut sich Lörrach schwer, unsere umweltpolitischen Anträge zu Klimaresilienzprogrammen oder für eine Baumschutzsatzung hinreichend ernst- und entsprechend anzunehmen. Bedenken wegen Bürokratieaufbau oder problematischer Stellenmehrungen mögen berechtigt sein, können aber dem Faktum „Klimawandel“ und seinen gefährlichen Folgen nichts entgegensetzen. Wer Daseins- und Aufenthaltsqualität in der Stadt erhalten will, muss in seinen Bemühungen um den Aufbau von Klimaresilienz endlich über Absichtserklärungen und symbolische Kleinstmaßnahmen hinaus systematisch ins Handeln kommen. In ihrem Positionspapier fordert die DUH, verbindliche Mindeststandards für Grün und Biodiversität in der Stadt, Grünverlust durch Schutz und Pflege zu verhindern und Gesundheit durch Stadtnatur zu schützen und zu fördern. Die Grünen appellieren deshalb, dass Klimaanpassungsmaßnahmen endlich mit dem Ernst vorangetrieben werden, den die Sachlage gebietet.

Fritz Böhler für die GRÜNE Fraktion im Lörracher Stadtrat